

Liebe Kolleg*innen,

die nächste Tarifrunde wirft ihre Schatten voraus und wir möchte schneller und gezielter informieren. Nachdem einige Aktive an vier Terminen einer Organizing-Schulung teilgenommen haben, sind wir auf den Zug aufgesprungen einen WhatsApp Community zu gründen. Dabei haben wir lange überlegt warum gerade WhatsApp und nicht Signal oder Telegram etc.

Warum jetzt eine WhatsApp Community und keinen Kanal?

WhatsApp ist in erster Linie am meisten verbreitet und bietet sowohl Communitys als auch Kanäle als Optionen zur Organisation und Kommunikation an. Communitys und Kanäle entscheiden sich jedoch in ihrer Funktion und Nutzung. Eine WhatsApp Community ist eine Sammlung von Gruppen, die unter einem gemeinsamen Thema oder Zweck vereint sind und über eine Ankündigungsgruppe miteinander kommunizieren können. Kanäle hingegen sind eine Einweg-Kommunikationsplattform, über die Administratoren Nachrichten an Abonnenten senden können, ohne dass diese direkt interagieren können.

Unterschiede im Überblick:

Merkmal	WhatsApp Community	WhatsApp Kanal
Kommunikation	Gruppenübergreifend und privat innerhalb der Gruppen	Einseitig, von Admin zu Abonnenten
Interaktion	Gruppenmitglieder können miteinander und mit Admins interagieren	Abonnenten können nur mit Emojis reagieren
Sichtbarkeit	Mitglieder sind innerhalb der Community sichtbar	Abonnenten bleiben anonym, Admin sieht keine Telefonnummern
Zweck	Organisation von Gruppen und Gruppenübergreifende Kommunikation	Informationsverteilung an eine große Zielgruppe

Fazit:

Wir haben uns am Ende für eine – wie in der Organizing-Schulung vorgestellt - Community entschieden, um hier für die Zukunft die Erweiterung einer organisierten Plattform für die Kommunikation innerhalb einer Gruppe von Gruppen und Interaktionen nutzen zu können. Vorab ist die entscheidende Gruppe hier daher die Ankündigungsgruppe.

Der Beitritt zur Community erfolgt über den QR-Code - schon bist du drin!

Wir freuen uns auf dich!

